

VIII. 468



# Budget

der

**S**tadt **D**orpat

pro 1884.

*Ar. 54, 109*



**Dorpat.**

Druck von H. Laakmann's Buch- und Steindruckerei.

1883.



# Budget

der

ESTICA

**S** **t** **a** **d** **t** **D** **o** **r** **p** **a** **t**

pro 1884.

Biblioth.  
Academ.  
Dorpat.



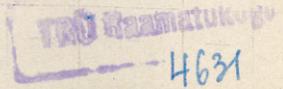
**Dorpat.**

Druck von H. Laakmann's Buch- und Steindruckerei.

1883.

# Budget der Stadt

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme	Grundlage der Einnahme.
<h2>Einnahme - Budget.</h2>		
<h3>I. Ordentliche Einnahme.</h3>		
<h4>A. Einnahme von den Stadtbesitzlichkeiten und Nutzungen.</h4>		
1.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Sotaga . . . . .	Art. 1063 des Provinzialrechts, Theil II., und Privilegium der Königin Christine vom 20. August 1646, Punkt 36.
2.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Saddoküll . . . . .	wie oben.
3.	Pacht für die Hofsländereien des Stadtgutes Jama . . . . .	wie oben.
4.	Pacht von den Bauerländereien, und zwar: a) des Stadtgutes Sotaga . . . . . b) des Stadtgutes Saddoküll . . . . .	wie oben.
5.	Pacht für die Sotagasche Hoflage Preedi . . . . .	wie oben.
6.	Pacht für den Geckschon Kirchentrug . . . . .	wie oben.
7.	Pacht für die Lubja Wassermühle . . . . .	wie oben.
8.	Pacht für die ehemalige Sotagasche Kisa-Mühle	wie oben.
9.	Pacht für die sog. Malzmühle . . . . .	wie oben.
10.	Pacht für die Kalkbrüche unter Saddoküll . . . . .	wie oben.


  
 Et.
   
 4631

# Darpat pro 1884.

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
4100	—	4100	—	4100	—	Verpachtet auf dem Wege des öffentlichen Ausbots an den Herrn Christian Krogh bis zum 23. April 1892.
3500	—	3500	—	3500	—	Laut Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung v. 27. Juni 1879 verpachtet an Herrn Daniel Paling bis zum 23. April 1892.
2475	—	3300	—	3300	—	Verpachtet auf dem Wege des öffentlichen Ausbots an den Herrn J. Post bis zum 23. April 1892.
11262	50	11376	—	11376	—	
4400	—	5850	—	5850	—	
1400	—	1000	—	1000	—	Verpachtet an den Herrn S. Seeland vom 1. Mai 1880 bis zum 23. April 1892.
950	—	950	—	950	—	Verpachtet an den Herrn Turri vom 1. Mai 1880 bis zum 23. April 1892.
1650	—	1100	—	800	—	Neu verpachtet wegen Insolvenz des früheren Pächters an den Herrn Arrendator Post vom 1. April 1883 bis zum 1. April 1904.
250	—	250	—	250	—	Verpachtet bis zum 23. April 1892.
1320	—	880	—	880	—	Verpachtet bis zum 1. Mai 1889 an den Müller Reinholdt.
1000	—	1000	—	1000	—	Verpachtet an den Herrn Arrendator D. Paling vom 1. November 1880 bis zum 1. November 1892
—	—	—	—	33006	—	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
11.	Pacht für den Fischzug an der Embachmündung sowie für den daselbst belegenen Heuschlag . . .	Art. 1063 des Provinzialrechts, Theil II, und Privilegium der Königin Chri- stine vom 20. August 1646, Punkt 36.
12.	Pacht für den im Stadtweichbilde belegenen Fischzug . . . . .	wie oben.
13.	Pacht für die Benutzung des Vollwerks . . . . .	Städteordnung Art. 123, Anmerkung.
14.	Pacht für die Ueberfahrt über den Embach . . . .	
15.	Pacht für die ehemalige Stadtweide . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 20. April 1881.
16.	Für Heu von dem Stadtheuschlage . . . . .	
17.	Weidegelder für die Weideplätze unter Tschelfer und Carlowa . . . . .	Städteordnung Art. 123, Anmerkung.
18.	Marktstandgelder für die Benutzung öffentlicher Plätze, insbesondere während der Dauer des Jahrmarkts . . . . .	Städteordnung Art. 123, Anmerkung.
19.	Steuer für die Stapelung der Waaren auf dem Vollwerke . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten Ver- sammlung vom 25. September 1881, ver- öffentlicht in der livländischen Gouverne- ments-Zeitung v. 23. Octbr. 1881 Nr. 122.
20.	Von der Stadtwaage . . . . .	Städteordnung Art. 119.
21.	Miethe für das an der Rigaschen Straße belegene Wachthaus . . . . .	
22.	Miethe für die im III. Stadttheil belegene Schmiede . . . . .	
23.	Miethe für die Buden im neuen Kaufhof . . . .	
24.	Einnahmen aus den Stadtförsten . . . . .	
<b>B. Einnahmen aus städtischen Capitalien.</b>		
25.	a) Renten des gegenwärtig sich auf 25,700 Rbl. belaufenden städtischen Pensionsfonds für die Beamten der Dorpater Communal-Verwaltung, des Rathes und des Vogteigerichts . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 9. October 1879.

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	33006	—	
150	—	160	—	160	—	Verpachtet an den Wassili Fadejew auf dem Wege des öffentlichen Ausbots vom 1 März 1883 bis zum 1. März 1886.
35	—	35	—	35	—	Desgleichen.
2329	50	2190	—	2203*	—	Die mit einem Sternchen bezeichneten Posten sind das Resultat einer Durchschnittsberechnung für die letzten 3 Jahre
845	—	845	—	845	—	Verpachtet an den Herrn Rudolph Umbria vom 1 Mai 1882 bis zum 1 Mai 1886
814	60	600	—	600	—	Verpachtet an den Herrn Poit vom 1. Mai 1881 bis zum 23. April 1892.
452	85	892	60	492	60	Abgesehen von dem Heu, welches von den der Stadt gehörigen Pferden consumirt wird, im Werthe von 492 Rbl. 60 Kop., wären für zu verkaufendes Heu nach den bisherigen Einnahmen die Summe von 400 Rbl. zu veranschlagen.
—	—	39	60	35	40	
3519	31	3000	—	3600	—	
361	25	200	—	100	—	
784	83	674	—	718*	—	
120	—	120	—	120	—	
48	—	48	—	48	—	
2767	12	2300	—	2300	—	
3529	1	2400	—	2800	—	Und zwar für den Verkauf von Holz 2400 Rbl., Pacht für Waldheuschläge 350 Rbl., Zuraden der Jagd 50 Rbl.
1560	50	1394	50	1424	50	
—	—	—	—	48887	50	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme.
	<p>b) Renten von den in Privatobligationen, Kaufschillingsrückständen, Staatspapieren u. angelegten Capitalien im Betrage von 7572 Rbl. (berechnet nach dem Documenten-Conto vom 15. October 1883) . . . . .</p> <p>c) Renten der zum Bau der Gasanstalt dar- geliehenen Capitalien im Betrage von 108,000 Rubel à 5% . . . . .</p>	
	<b>C. Directe Steuern.</b>	
	a) Von Immobilienbesitzern.	
26.	aa. Grundzins von Stadtplätzen:	
	1) Von den Stadtplätzen 1., 2., 3., 4. und 5. Klasse . . . . .	
	2) Grundzins von den Jamaschen Parzellen .	
	3) Pacht für den Platz des Daugull'schen Blumenhauses am Embach. . . . .	
27.	bb. Repartitionsmäßige Procentsteuer von dem reinen Revenüenwerth der Privathäuser und der Buden im Kaufhose . . . . .	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1882		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Rbl.	
—	—	—	—	48887	50	
794	23	426	87	419	82	
5262	32	5416	—	5400	—	
1811	85	1842	85	1842	85	Die Plätze erster Klasse enthalten 125½ Quadr.-Ruthen " " zweiter " " 1669 " " " " dritter " " 25954½ " " " " vierter " " 26471 " " " " fünfter " " 17329 " " Für Plätze 1. Kl. wird pro Quadr.-Ruthe 7¼ Kop., für Plätze 2. Kl. 4¾ Kop., für Plätze 3. Kl. 2¾ Kop., für Plätze 4. Kl. 2¾ Kop. und für Plätze 5. Kl. 1¾ Kop. bezahlt.
1524	88	1513	86	1513	86	Von dem Jamaschen Hofsfelde sind bis jetzt 84 Plätze auf Grundzins vergeben worden, in Allem 50,462 Quadrat-Faden, für welche ein Grundzins von 3 Kop. pro Quadrat-Faden jährlich bezahlt wird.
30	—	30	—	30	—	
45614	3	44344	2	51344	69	Nach den letzten Vorschlägen der Commission zur Schätzung der städtischen Immobilien beträgt gegenwärtig der reine Mietwerth sämtlicher Immobilien, sofern sie der Schätzungsabgabe zum Besten der Stadt unterliegen: im ersten Stadttheil . . . 203789 Rbl. 75 Kop. " zweiten " . . . 260044 " 88 " " dritten " . . . 151610 " 30 " in Summa 615444 Rbl. 93 Kop. gegen 605389 Rbl. 14 Kop. im Vorjahre. Wenn die Gesamtausgabe der Stadt Dorpat sich dem Ausgabe-Budget zufolge auf 135196 Rbl. 2 Kop. beläuft, so wird der durch die Einnahme-Posten des städtischen Budgets sub Nr. 1—26 und 28—45 nicht gedeckte Rest des Ausgabe-Budgets durch eine gleichmäßige Repartition auf die der Schätzungsabgabe unterliegenden Immobilien im Betrage von 8,34 % des reinen Nebenien-Werthes (gegen 7,5 % im Vorjahre) zu decken sein.
—	—	—	—	109438	72	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme
	<b>b) Von Industriellen.</b>	
28.	Zuschlagsteuer von den Handel- und Gewerbetreibenden . . . . .	Städteordnung Art. 128, Pkt. 2. Regeln Art. 17. Allerhöchst bestätigtes Reichsrathsgutachten vom 26. October 1870.
29.	Zuschlagsteuer von den Patenten solcher Anstalten zur Fabrication und zum Verkauf spirituöser Getränke, die der mittleren Accise (städtischen Tracteursteuer) nicht unterliegen . . . . .	Städteordnung Art. 123, Pkt. 2, und 132, Pkt. 6. Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung v. 22. Februar 1879.
30.	Steuer von den Tracturanstalten . . . . .	Städteordnung Art. 128, Pkt. 2. Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 12. September 1878.
31.	<b>c) Steuer von den Literaten . . . . .</b>	Besondere Bestimmungen zur Städteordnung Art. 4. Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 19. Mai 1878, durch welchen diese Steuer auf 6 R. pro Jahr festgesetzt worden.
	<b>D. Indirecte Steuern, Gebühren, Verzugs-Zinsen.</b>	
32.	Von Contracten, Wechselprotesten und Leihbriefen bei ihrer Producirung im Termin . . . . .	Städteordnung Art. 136, Pkt. 1.
33.	Für das Stempeln der Maaße und Gewichte . .	Städteordnung Art. 136, Pkt. 2.
34.	Gebühren für die Ertheilung des Bürgerrechts .	Art. 787 des II. Theiles des Provinzialrechts.
35.	Verzugszinsen für nicht terminmäßige Entrichtung fälliger Zahlungen . . . . .	Städteordnung Art. 131, Pkt. 3.
	<b>E. Verschiedene Einkünfte.</b>	
36.	Beitrag zur Erhaltung der Promenaden aus den Renten des Pereiraschen Legats, groß 2000 Rubel à 5 % . . . . .	
37.	An Miete für die Stadtpferde zu Beerdigungen	Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 27. November 1878.

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	109438	72	
5180	67	4188	80	4080	80	Auf Grund des Reichsrathsgutachtens vom 28. October 1870 sind zum Besten der Stadtcasse zu erheben: von den Kaufmannscheinen I. und II. Gilde 25 %, von allen anderen Scheinen und Billeten aber 10 % von der Kronsteuer. Da für das laufende Jahr à conto dieser Steuer bei der Commission zur Herausgabe der Handelscheine und Billete die Summe von 4080 Rbl. 80 Kop. eingezahlt worden ist, so wird die gleiche Summe für das nächste Jahr veranschlagt werden können.
1070	50	300	—	500	—	
21802	50	15000	—	16500	—	Zufolge Beschlusses der Stadtverordneten-Versammlung v. 12. Septbr. 1878 ist die städtische Tracteursteuer auf 150 Rbl. für jede einzelne Anstalt festgesetzt worden. Da nach den bisherigen Erfahrungen etwa 110 Concessionen ertheilt werden dürften, so wäre der Ertrag dieser Steuer pro 1884 auf die Summe von 16500 Rbl. zu veranschlagen.
30	—	90	—	60	—	
877	66	1280	—	1176*	—	
63	12	81	—	71*	75	
43	50	60	—	60	—	
1015	94	500	—	800	—	
100	—	100	—	100	—	
409	55	336	—	400	—	
—	—	—	—	133187	27	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Einnahme.	Grundlage der Einnahme
38.	Beitrag der hohen Krone zu den Quartierkosten für das hieselbst stationirte Militair . . . . .	
39.	Beitrag der Kanzlei der Polizei-Verwaltung zur Beheizung des Rathhauses . . . . .	
<b>II. Außerordentliche Einnahmen.</b>		
40.	Pacht für die Jamaschen Parcellen Nr. 25, 26, 38, 39, 47, 59, 60, 80, 81 und 93 . . . . .	
41.	Pacht von dem Herrn Badstüber Goldmann für einen Straßenplatz am rechten Embachufer . .	
42.	Pacht von den Herren G. Mitt, J. Post, C. J. Falkenberg und A. M. Kordt für vier Stapelplätze am Embachufer, in Allem 337½ Quadr.-Faden groß, à 18 Kop. pro Quadr.-Faden .	
43.	Pacht für 22 Voostellen, welche im Jahre 1880 gleichfalls vom Jamaschen Hofsfelde abgetheilt worden sind . . . . .	Beschuß des Stadtamts vom 6. Mai 1879.
44.	Pacht für den Jamaschen Krug . . . . .	Beschuß des Stadtamts vom 18. November 1879.
45.	Miethe für das ehemalige Kronen-Vorraths-Magazin . . . . .	

Wirklich eingegangen im Budgetjahr 1882		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883		Voranschlag für das Jahr 1884.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	133187	27	
745	66	1192	—	1192	—	
—	—	63	—	63	—	
135	—	95	—	95	—	
—	—	8	—	8	—	
—	—	60	75	60	75	
112	50	150	—	150	—	Verpachtet an den Herrn Arrendator S. Post vom 23. April 1883 bis zum 23. April 1884.
200	—	200	—	200	—	Verpachtet an denselben auf ein Jahr bis auf Weiteres.
240	—	240	—	240	—	Die bisherige Miethe gekündigt zum 24. April 1884.
—	—	—	—	135196	2	

# Ausgabe - Budget.

## I. Ordentliche Ausgaben.

### A. Unterhalt der Behörden und amtlichen Personen.

#### 1. Communal-Verwaltung.

1.

Stadtamt:

- a) Gehalt des Stadthaupt's . . . . .
- b) Gehalt des stellvertretenden Stadthaupt's . . . . .
- c) Gehalt der drei Stadträt'he im Betrage von je 800 Rubel . . . . .
- d) Gehalt des Stadtsecretairs . . . . .
- e) " des Cassirers . . . . .
- f) " des Buchhalters . . . . .
- g) " eines Kanzellisten à 500 Rbl. . . . .
- h) " zweier Kanzellisten à 400 Rbl. . . . .
- i) " eines Kanzellisten à 300 Rbl. . . . .
- k) Für die Beforgung der Ausreichung der Handels- und Gewerbescheine . . . . .
- l) Gehalt eines Dieners à 240 Rbl. . . . .
- m) " eines Dieners à 216 Rbl. . . . .
- n) " des Aufseher's der städtischen Pferde . . . . .
- o) " des Aufseher's der städtischen Arbeiten . . . . .
- p) Kanzelleibedürfnisse . . . . .
- q) Translatkosten . . . . .
- r) Druckkosten . . . . .
- s) Gratificationen für Canzelleibeamte . . . . .

Beschlüsse der Stadtverordneten - Ver-  
sammlung vom 7. April und 3. Mai 1878.Beschluss der Stadtverordneten - Ver-  
sammlung v. 2. Mai 1883.Beschluss der Stadtverordneten - Ver-  
sammlung vom 4. September 1881.

2.

Dem Stadtamt beigegebene Beamte:

- a) Gehalt des Stadt-Ingenieurs . . . . .
- b) " des Stadtarztes . . . . .
- c) " des Stadtrevisors . . . . .

Beschluss der Stadtverordneten - Ver-  
sammlung vom 9. October 1879.

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884.		B e m e r k u n g e n .
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
3000	—	3000	—	3000	—	
1500	—	1500	—	1500	—	
2400	—	2400	—	2400	—	
2000	—	2000	—	3000	—	Darunter 2000 Rbl. an Gehalt und 1000 Rbl. für entmißte Gebühren.
1000	—	1000	—	1000	—	
1200	—	1200	—	1200	—	
500	—	500	—	500	—	
800	—	800	—	800	—	
300	—	300	—	300	—	
300	—	300	—	300	—	
240	—	240	—	240	—	
216	—	216	—	216	—	
180	—	240	—	240	—	
400	—	400	—	460	—	und zwar 400 Rbl. Gehalt und 60 Rbl. als Zulage für die Mühwaltung und Unkosten bei dem Ablöschen nach Brandschäden
180	17	300	—	300	—	
156	25	300	—	300	—	
444	20	500	—	500	—	
400	—	400	—	900	—	Diese Summe ist erhöht um 500 Rbl. wegen Wegfall der Kanzelleigebühren.
1500	—	1500	—	1700	—	d. i. 1500 Rbl. an Gehalt und 200 Rbl. für entmißte Gebühren.
800	—	800	—	800	—	
1000	—	1000	—	1000	—	und zwar 400 Rbl. als Gehalt in der Eigenschaft eines Stadtrevisors und 600 Rbl. als Gehalt für die Ueberwachung der städtischen Pflasterungs-Arbeiten und für die Controlle der concessionirten Bauten, wobei zu bemerken, daß eine Vergütung für Aufmessungen bei Pflasterungs-Arbeiten wegfällt.
—	—	—	—	20656	—	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	d) Gehalt des Stadtförsters . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 7. October 1880.
	e) " des Inspectors der Stadtgüter . .	Desgleichen.
	f) " des Stadtwägers . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten Ver- sammlung vom 27. November 1878.
	g) " des Wagefnechts . . . . .	
	h) " des Marktvoigts . . . . .	Beschlüsse der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 23. December 1880 und 24. November 1881.
	i) " des Marktdieners . . . . .	
	k) " des Holzinspectors . . . . .	
	l) " des Gefängnißwärters . . . . .	
	m) " des Ofenheizers . . . . .	
	2. Justizverwaltung.	
3.	Rath :	
	a) Gehalt des Justizbürgermeisters . . . . .	Gagen-Etat vom Jahre 1867, bestätigt zufolge Rescripts der livländischen Gou- vernements - Regierung v. 20. November 1867 Nr. 2853. Beschluß des früheren Cassa-Collegium v. 30. April 1874. An- trag des Raths v. 27. September 1878 Nr. 1500 und Beschlüsse der Stadtver- ordneten-Versammlung v. 27. November und 1. December 1878.
	b) " des Commerzbürgermeisters . . . . .	
	c) " dreier gelehrten Rathsherrn . . . . .	
	d) " zweier Rathsherrn aus dem Kauf- mannsstande . . . . .	
	e) Gehalt zweier jüngerer Rathsherrn aus dem Kaufmannsstande . . . . .	
	f) Zulage für einen Rathsherrn als Vorsteher des Bezirkshospitals . . . . .	
	g) Gehalt des Obersecretairs . . . . .	
	h) " des Archivars . . . . .	
	i) " zweier älterer Kanzellisten . . . . .	
	k) " zweier jüngerer Kanzellisten . . . . .	
	l) " des jüngsten Kanzellisten . . . . .	
	m) " des Rathsdieners . . . . .	
	n) für Kanzelleibedürfnisse . . . . .	
	o) Gehalt des Translateurs . . . . .	
	p) Gratificationen für Kanzelleibeamte . . . . .	
4.	Vogteigericht :	
	a) An Zulage zweien gelehrten Rathsherrn als Vorsitzer des Vogteigerichts . . . . .	
	b) Gehalt des Secretairs . . . . .	
	c) Gehalt des Secretairsgehilfen . . . . .	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	20656	—	
400	—	400	—	400	—	
300	—	300	—	300	—	
250	—	250	—	250	—	
180	—	180	—	156	—	Vermindert, weil die bisherige Verpflichtung des- selben zum Heizen der Defen im Rathhause in Weg- fall gekommen.
360	—	360	—	360	—	
150	—	150	—	150	—	
200	—	200	—	200	—	
300	—	300	—	300	—	
—	—	—	—	56	—	und zwar für 7 Monate à 8 Rbl. monatlich.
3000	—	3000	—	3000	—	
900	—	900	—	900	—	
6000	—	6000	—	6000	—	
1000	—	1000	—	1000	—	
800	—	800	—	800	—	
150	—	150	—	150	—	
800	—	800	—	800	—	
500	—	500	—	500	—	
800	—	800	—	800	—	
630	—	630	—	700	—	
300	—	300	—	300	—	
320	—	320	—	320	—	
450	—	450	—	450	—	
300	—	300	—	300	—	
130	—	130	—	400	—	
130	—	130	—	130	—	
1250	—	1250	—	1250	—	d. i. 650 Rbl. an Gehalt und 600 Rbl. als Ent- schädigung für entmißte Gebühren.
800	—	800	—	800	—	
—	—	—	—	41428	—	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	d) „ des Archivars . . . . .	
	e) „ des Kanzellisten . . . . .	
	f) „ des Vogteigerichtsdieners . . . . .	
	g) „ des Weltgerichtsdieners . . . . .	
	h) „ eines Dieners für die Criminal- Abtheilung des Vogteigerichts . . . . .	
	i) an Miete für das Local des Vogteigerichts	
	k) für Kanzelleibedürfnisse . . . . .	
	3. Polizei-Verwaltung:	
5.	a) Polizeimeister . . . . .	Allerhöchst bestätigter Etat vom 7. No- vember 1861. Beschluß der Stadtverord- neten-Versammlung v. 10. October 1879.
	b) Untersuchungsrichter in der Eigenschaft eines Beisitzers der Polizei-Verwaltung . . . . .	
	c) Polizeisecretair . . . . .	
	d) Archivar . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 1. December 1878.
	e) Drei Kanzellisten . . . . .	Von der Stadtverordneten - Versamm- lung genehmigter Antrag des Herrn Po- liceimeisters v. 20. Octbr. 1879 Nr. 3699.
	f) Zu Kanzelleibedürfnissen . . . . .	
	g) Zulage für die Anfertigung der Arrestanten- Verschlüge . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 12. August 1880.
	h) Gehalt dreier Stadttheilkauffeher . . . . .	
	i) Gehalt zweier Stadttheilkauffeher-Gehilfen	
	k) Zur Gagierung der Wachtmeister und der übrigen zum polizeilichen Personal gehöri- gen Bediensteten:	
	Gehalt von 21 Wachtmeistern à 20 Rbl. monatlich . . . . .	
	Gehalt dreier Oberwachtmeister à 35 Rbl. monatlich . . . . .	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	41428	—	
750	—	750	—	750	—	d. i. 4 <sup>0</sup> Rbl. an Gehalt und 300 Rbl. für ent- mißte Gebühren.
550	—	550	—	550	—	d. i. 450 Rbl. an Gehalt und 100 Rbl für ent- mißte Gebühren.
240	—	240	—	240	—	
240	—	240	—	240	—	
—	—	—	—	240	—	
—	—	—	—	500	—	
300	—	300	—	300	—	
3000	—	3600	—	3600	—	und zwar an Gehalt 800 Rbl., Tafelgelber 400 Rbl., Quartiergelber 300 Rbl., Fourragegelber 130 R. 3 K. und an Zulage 1969 Rbl. 97 Kop.
1500	—	1500	—	1500	—	und zwar 400 R. an Gehalt, Tafelgelber 200 R., Quartiergelber 100 R. und an Zulage 800 R.
1000	—	1000	—	1000	—	und zwar 400 R. an Gehalt, Tafelgelber 200 R., Quartiergelber 100 R. und an Zulage 300 R.
950	—	950	—	950	—	
1080	—	1080	—	1440	—	erhöht laut Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 24. November 1883.
650	—	650	—	650	—	Aus dieser Summe sind auch die Kosten der Be- leuchtung des Polizei-Local's und das Gehalt des Diener's zu bestreiten. Hinsichtlich der Kosten der Beheizung cf. Posten der Einnahme Nr. 39
300	—	300	—	300	—	
2700	—	2700	—	2700	—	und zwar an Gehalt einem jeden 300 R., Quartier- gelber 157 R. 15 K., zu Kanzelleibedürfnissen 50 R. und an Zulage 392 R. 85 K., in Summa 930 R.
1500	—	1500	—	1500	—	und zwar an Gehalt einem jeden 250 R., Quartier- gelber 75 R. und an Zulage 425 R., in Summa 750 Rbl.
5040	—	5040	—	5040	—	
1260	—	1260	—	1260	—	
—	—	—	—	64188	—	

ТМО Грамотукоп.

Nummer der Blögen.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	<p>Gehalt von sechzehn Sommernachtwächtern à 15 Rbl. monatlich, bei einer Dienstzeit von 4 Monaten . . . . .</p> <p>Gehalt von einundzwanzig Winter- nachtwächtern à 15 Rbl. monatlich, bei einer Dienstzeit von 8 Monaten . . . . .</p> <p>Zulage dem kontrollirenden Oberwachtmeister zur Ausrüstung der Nachtwächter . . . . .</p> <p>l) zu außerordentlichen Ausgaben in Unter- suchungssachen . . . . .</p> <p>m) für extraordinaire Fälle zur Disposition der Polizei . . . . .</p> <p>n) zur Anmietung eines Locals für die Po- lizeistation im III. Stadttheil . . . . .</p>	<p>Beschlüsse der Stadtverordneten - Ver- sammlung v. 1. December 1878, v. 29. Februar, 20. December 1879 und 1. De- cember 1881.</p>
	<p><b>B. Unterhalt der Stadtbefählichkeiten und äußere Wohleinrichtung der Stadt.</b></p>	
6.	<p>Rathhaus:</p> <p>a) Remonte . . . . .</p> <p>b) Beheizung . . . . .</p> <p>c) Beleuchtung und Illumination . . . . .</p> <p>d) Versicherung gegen Feuersgefahr . . . . .</p> <p>e) Instandhaltung der Stadtuhr . . . . .</p>	<p>Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 17. Juni 1878.</p>
7.	<p>Instandhaltung der Feuerlöschgeräte:</p> <p>a) Remonte des Spritzenhauses, Beheizung und Beleuchtung desselben, Remonte der Feuerlöschgeräte und Beaufsichtigung der- selben . . . . .</p>	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranichlag für das Jahr 1884.		Bemerkungen
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	64188	—	
540	—	960	—	960	—	} 10020 Rbl.
1680	—	2520	—	2520	—	
—	—	180	—	180	—	
—	—	60	—	60	—	
100	—	100	—	100	—	
600	—	600	—	600	—	
102	—	102	—	102	—	à 8 R. 50 R. monatlich.
487	92	600	—	1000	—	Unter diesem Posten sind die Kosten der Heizung des Waagehauses, der Polizeistation im III. Stadt- theil und des neuen Miethlocals des Vogteigerichts mit einbegriffen.
507	10	819	—	965	—	
1234	45	1000	—	1100	—	
168	55	168	55	168	55	
50	—	100	—	100	—	
2000	—	3332	—	4652	—	und zwar 2000 R. an bisheriger ordentlicher Sub- vention und gemäß Eingabe des Verwaltungsraths der freiwilligen Feuerwehr vom 7. October 1883 zur Anschaffung neuer Druck- und Säugschläuche 700 R., für ein neues Spritzenwerk zu Spritze Nr 6 — 300 R., 50 neue Winteruniforme 350 R., an Gage dem Ma- schinisten der Dampfspritze 500 R., an Gage des Hei- zers 50 R., für 600 Pfd Steinkohlen 120 R., an Miethe für das Local des Maschinisten 80 R., an Kapitalabzahlung auf den restirenden Kaufschilling der Dampfspritze 500 R. und an Zinsen 72 R.
—	—	—	—	76695	55	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
	b) Für das Ablöschen nach Feuerschäden . . .	
	c) Für Wasseranfuhr bei Brandschäden . . .	
8.	Vereinigung der Stadtgebäude:	
	a) Reinigung der Schornsteine im Rathhause, Spritzenhause und in den Kasernen . . . .	
	b) Reinigung sämtlicher Aborte . . . . .	
9.	Vereinigung der öffentlichen Plätze . . . . .	
10.	Beleuchtung der Straßen und öffentlichen Plätze	Beschluß der Stadtverordneten - Ver- sammlung vom 15. Juni 1878.
11.	Zuschuß zum Betriebe der Gasanstalt pro 1884. .	
12.	Unterhalt des Straßenpflasters in der Stadt . .	
13.	Unterhalt der im Stadtweichbilde befindlichen Wege, Dämme, Brücken und Kanäle . . . . .	
14.	Bauten und Reparaturen auf den Stadtgütern .	
15.	Ausgaben für das Forstwesen:	
	a) Remonte der Forstei und der Buschwäch- tereien . . . . .	
	b) Versicherung der Forstei . . . . .	
	c) Arbeitslohn den Waldarbeitern . . . . .	
	d) Rest für den Neubau der Murro-Busch- wächtereie . . . . .	
16.	Zur Instandhaltung der Promenaden und öffent- lichen Anlagen . . . . .	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	76695	55	
54	30	100	—	100	—	
—	—	—	—	200	—	
59	—	65	—	65	—	
300	—	300	—	300	—	Laut Vereinbarung mit dem Unternehmer.
518	36	800	—	800	—	
10724	80	10896	—	11945	—	und zwar für Gas 10226 R., für die Besorgung der Laternen 1300 R. und für das übrige Beleuchtungs-material 419 R.
2769	—	2823	—	2256	—	
7418	85	6000	—	7000	—	
1601	1	2500	—	2000	—	
1913	—	1000	—	500	—	d. i für eine Badstube in Saddofüll 100 R., für die innere Einrichtung der von der Gemeinde angekauften steinernen Magazinleete 150 R., Balken zur Häuslerwohnung Barro in Saddofüll 150 R. und für unvorhergesehene Ausgaben 100 R.
280	10	150	—	100	—	} 897 Rbl. 62 Rop.
+240	83					
59	15	47	62	47	62	
275	69	500	—	600	—	
—	—	600	—	150	—	
499	47	500	—	500	—	
—	—	—	—	103259	17	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
17.	Zum Unterhalt der Stadtpferde und Arbeitswagen . . . . .	
18.	<p>Ausgaben für das Sanitätswesen:</p> <p>a) Honorar für chemische Untersuchungen . . . . .</p> <p>b) Impfen mittelloser Personen . . . . .</p> <p>c) Anmiethung eines Locals behufs Besichtigung öffentlicher Dirnen . . . . .</p>	Beschuß der Stadtverordneten - Versammlung vom 7. October 1880.
	<b>C. Unterhalt der Lehranstalten und anderer gemeinnütziger Institute.</b>	
19.	Beitrag zu der Stadttöchter- und der Elementarfnabenschule . . . . .	Beschuß der Stände der Stadt Dorpat vom Jahre 1865.
20.	Beitrag zum Dorpater Privat-Gymnasium . . . . .	Beschuß der Stadtverordneten - Versammlung v. 6. Februar 1880 in Anlaß des Regierungs - Jubiläum Sr. Majestät des Kaisers Alexander II.
21.	Beitrag zur Erhaltung der städtischen Elementarschulen . . . . .	
22.	Beitrag zum Unterhalt des Arbeitshauses . . . . .	Zufolge Beschlusses der zur ehemaligen Quartier - Cassé steuernden Hausbesitzer wurde von den Renten des früher durch Repartition angesammelten Kasernenbau - Capitals jährlich die Summe v. 1200 R. zur Unterhaltung eines Zwangsarbeits - Hauses in Dorpat abgegeben.
23.	Beitrag zum Gehalt eines Pfarr - Vicars in Dorpat . . . . .	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884.		Bemerkungen.
Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	Rbl.	Kop.	
—	—	—	—	103259	17	
3566	46	3798	60	3844	60	<p>Hiebei werden veranschlagt für 9 Pferde:</p> <p>165 Tschetwert Hafer à 5 R. . . . . 825 R. — R.            1642 Sud Heu à 30 Kop. . . . . 492 " 60 "            für Remonte der Pferde . . . . . 200 " — "            für Pferdebeschlag . . . . . 207 " — "            für Remonte der Fahrgeschirre . . . . . 240 " — "            für Remonte der Arbeitswagen und            -Schlitten . . . . . 440 " — "            für Remonte des Polizeiwagens . . . . . 30 " — "            Gehalt des Kutschers . . . . . 150 " — "            Lohn für 7 Hilfsarbeiter . . . . . 1260 " — "</p> <p>In Summa 3844 R. 60 K.</p>
100	—	100	—	100	—	
100	—	100	—	100	—	
190	—	200	—	200	—	
2000	—	2000	—	2000	—	
1500	—	1500	—	1500	—	
2500	—	2500	—	2500	—	
1200	—	1200	—	1200	—	
100	—	100	—	100	—	
—	—	—	—	114803	77	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe.
<b>D. Ausgaben für das Quartierwesen.</b>		
24.	Unterhalt der Kasernen resp. Quartierhäuser:	
	a) Remonte derselben . . . . .	
	b) Beheizung . . . . .	
	c) Beleuchtung . . . . .	
	d) Versicherung der Kasernen . . . . .	
25.	Quartiergelber an Militärbeamte und andere Ausgaben für das Militär:	
	a) Zuschuß zu den Quartiergelbern des Herrn Kreis-Militair-Chefs . . . . .	Beschuß der Stadtverordneten - Versammlung vom 9. October 1878.
	b) Zuschuß zu den Quartiergelbern des Lieutenants . . . . .	
	c) Zuschuß zu den Quartiergelbern des Commandeurs der 4. Rotte des 15. Reserve-Bataillons . . . . .	
	d) Zuschuß zu den Quartiergelbern des Lieutenants dieser Rotte . . . . .	
	e) zur Bequartirung des hiesigen Gensdarmrie-Commando's, bestehend aus dem Gehülfen des Chefs der livländischen Gensdarmrie-Verwaltung und 4 Unteroffizieren:	
	aa) Zulage zum Quartiergelde des Chefs der Verwaltung . . . . .	
	bb) Quartiergelber für 4 Unteroffiziere nebst Beheizung und Beleuchtung à 8 Rubel monatlich . . . . .	
	f) Zur Bequartirung der Rekruten und durchmarschirenden Unter-Militairs . . . . .	
	g) Zur Bequartirung durchreisender Offiziere . . . . .	
26.	Materiallieferungen und unvorhergesehene Ausgaben für das Militär . . . . .	
<b>E. Pensionen und Unterstützungen.</b>		
27.	a) Der Wittve des Kanzellisten Thomson . . . . .	
	b) der Wittve des Syndicus Zimmerberg . . . . .	
	c) der Wittve des Rathsherrn Linde . . . . .	
	d) dem Herrn Dr. Pauck . . . . .	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Voranschlag für das Jahr 1884		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	114803	77	
672	52	500	—	500	—	
1384	46	1012	—	1295	—	und zwar für die Beheizung der Steinkaserne 340 Faden à 3 R. 50 R. — 1190 R. und für die Beheizung der Kaserne an der Rigischen Straße während der Rekruten-Aushebung 30 Faden à 3 R. 50 R. — 105 Rbl.
123	77	200	—	200	—	
234	17	234	17	234	17	
300	—	300	—	300	—	
200	—	200	—	200	—	
—	—	—	—	250	—	
—	—	—	—	150	—	
300	—	300	—	300	—	
384	—	384	—	384	—	
107	17	400	—	200	—	
379	5	350	—	500	—	
263	—	300	—	200	—	
28	50	28	50	28	50	
133	33	133	33	133	33	
500	—	500	—	500	—	
500	—	500	—	500	—	
—	—	—	—	120678	77	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe
	e) dem Diener Martinson . . . . .	
	f) dem Stadtwäger Brock . . . . .	
	g) der Wittve des Kanzellisten Dorset . . . . .	
	h) Unterstützung hilfsbedürftiger Personen in außerordentlichen Fällen . . . . .	
	<b>F. Kleinere Ausgaben und diverse Zuschüsse.</b>	
28.	Kronz-Immobiliensteuer:	
	a) für die Malzmühle . . . . .	
	b) für das sog. Wachthaus und die Schmiede	
29.	a) Versicherung der Markthallen . . . . .	
	b) Versicherung der ehemaligen Riesa-Mühle . . . . .	
30.	Transportkosten für verschickte Sträflinge . . . . .	
31.	Kirchenabgaben für die Hoflage Preebi . . . . .	
32.	Pacht für ein Stück Heuschlag bei der Lubja-Wassermühle . . . . .	
33.	Der Kanzellei des Kreisfiscals . . . . .	Senats Ukas vom 21. Juni 1837 und 12. November 1844. Vorschrift der Gouvernements-Regierung vom 25. Februar 1812 Nr. 1012.
34.	Der Kanzellei des Kreisgefängniß-Comités . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 20. September 1879.
35.	Dem Livländischen statistischen Comité . . . . .	Vorschrift der Gouvernements-Regierung v. 24. August 1862 Nr. 1481.
36.	Zur Fortsetzung des liv-, est- und kurländischen Urkundenbuches . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 2. Juni 1878.
37.	Dem hantschen Geschichtsverein . . . . .	
38.	Für die Schriftführung bei der Immobilien-taxations-Commission . . . . .	
39.	Dem Schriftführer bei der Revision der Handels- und Gewerbe-Anstalten . . . . .	
40.	Zur Verstärkung des Gagen-Etats des II. dörrpt-schen Kirchspielsgerichts . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 20. December 1879.
41.	Beitrag zum Unterhalt der Central-Anstalten des Ministerium des Innern . . . . .	
42.	Verzählungsgelder für den Cassirer . . . . .	Beschluß der Stadtverordneten-Versammlung vom 16. Januar 1880.
43.	Beheizung des vom Gouvernements-Chef bewohnten Locals . . . . .	
44.	Quartiergelder an die Kreishebamme . . . . .	Art. § 74 des XIII. Bandes des Svods der Reichsgesetze

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883		Vorausschlag für das Jahr 1884.		Bemerkungen.
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	120678	77	
60	—	60	—	60	—	
150	—	150	—	150	—	
94	50	94	50	94	50	
163	—	200	—	200	—	
12	85	13	—	20	—	
—	82	1	92	2	—	
—	—	100	—	100	—	
—	—	—	—	1	60	
327	11	150	—	300	—	
7	—	10	—	10	—	
—	—	12	—	12	—	
25	—	25	—	25	—	
350	—	350	—	350	—	
40	62	40	62	40	62	
120	—	120	—	120	—	
25	—	25	—	25	—	
75	—	75	—	75	—	
—	—	—	—	25	—	
72	90	72	90	72	90	
182	—	182	—	182	—	
100	—	100	—	100	—	
42	65	45	90	45	90	
28	58	28	58	28	58	
—	—	—	—	122718	87	

Nummer der Posten.	Gegenstand der Ausgabe.	Grundlage der Ausgabe
45.	Für das Verschreiben von Zeitungen . . . . .	
46.	Für amtliche Fahrten auf die Stadtgüter . . . . .	
47.	Zur Beschaffung von Lectüre für die Arrestanten	
48.	Für extraordinaire Fälle . . . . .	
<b>II. Außerordentliche Ausgaben.</b>		
49.	Zur Remonte der Chaussee in der Alleestraße . .	
50.	Zur Tilgung der Anleihe für Aufführung des steinernen Bollwerks am rechten Embachufer .	
51.	Jahreszinsen für den Rest der Anleihe im Be- trage von 6000 Rbl. à 5½ % . . . . .	
52.	Für Herrichtung eines hölzernen Geländers beim Bollwerk . . . . .	
53.	Umzugskosten des Vogteigerichts und Einrichtung des neu angemieteten Locals . . . . .	
54.	Zur Anschaffung eines eisernen Geldschrankes für das Vogteigericht . . . . .	
55.	Für Anschaffung neuer Meubles und Reparatur alter Meubles für das Local des Rathes . .	
56.	Zur Verstärkung des nächtlichen Wachtendienstes .	
57.	Zuschuß zur Deckung des Zukurzschusses der Rigaer Gewerbe-Ausstellung . . . . .	
58.	Zur Liquidation der Dessätinensteuer für die Stadt- güter und zwar auf 3 Jahre . . . . .	
59.	Zur Regulirung der Mühlenstraße, der Revalschen, der Petri-Straße und der Petersburger Straße jenseits der Alleestraße . . . . .	
60.	Zur Bezahlung der vom Kaufmann Ljubimoff zur Pflasterung der Holzstraße ausgelegten Summe	
61.	Beitrag der Stadt Dorpat zu den Kosten der Bearbeitung der Zählungsergebnisse . . . . .	

Wirklich verausgabt im Budgetjahr 1882.		Bestätigtes Budget für das Jahr 1883.		Vorantrag für das Jahr 1884.		B e m e r k u n g e n
Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	Rbl.	Rop.	
—	—	—	—	122718	87	
84	28	104	—	100	—	
52	84	150	—	150	—	
—	—	—	—	15	—	
1749	64	1500	—	1500	—	
—	—	—	—	1000	—	
—	—	—	—	3000	—	
—	—	—	—	330	—	
—	—	—	—	300	—	
—	—	—	—	160	—	
—	—	—	—	160	—	
—	—	—	—	518	—	
—	—	—	—	1000	—	davon 900 R. für 10 Polizeinachtwächter extra auf 6 Monate angemietet und 100 R. für Ausrüstung der städtischen Nachtwächter.
—	—	—	—	750	—	
—	—	—	—	405	45	
—	—	—	—	1000	—	
—	—	—	—	1300	—	
—	—	—	—	788	70	
—	—	—	—	135196	2	

Stadthaupt: **G. von Oettingen.**

Stadtsecretaire: **N. Stillmark.**